

Bekanntgabe der Beschlüsse der Gemeindevertretungssitzung vom 21. Oktober 2021

Mitteilungen

Tourismusstatistik

Die Tourismusstatistik zeigt im September 2021 sowie im Vergleich zum Vorjahr und zum Mittelwert der letzten 5 Jahre (2016-2020) folgende Ergebnisse:

Monat	September 2021	Vergl. Vorjahr	Vergl. 5 Jahre
Gäste	33.248	+24,67 %	-0,88 %
Nächte	185.893	+19,73 %	-10,86 %

Saison	Sommersaison 21	Vergl. Vorjahr	Vergl. 5 Jahre
Gäste	142.395	+5,38 %	-19,64 %
Nächte	796.420	+9,38 %	-10,03 %

Freibadstatistik

Die Besucherzahlen im Freibad Riezlern sind im Jahr 2021 im Vergleich zum Jahr 2020 um 36,23% gesunken. Das Schwimmbad war an 106 Tagen (2020: 101 Tage) geöffnet. Insgesamt wurden 18.687 Besucher gezählt. Als Besuchermaximum pro Tag können 1.422 Personen (2020: 1.298, 2019: 1.691 Personen) vermerkt werden.

Auf Grund der relativ kühlen Witterung sind die Besucherzahlen im vergangenen Sommer sehr verhalten. Es sind keine Unfälle mit größeren Folgen passiert. [...]

Ladestationen für Elektroautos im Kleinwalsertal

Die EVK betreibt seit 2010 eine Ladestation mit 2 Ladepunkten an der Walserstraße 59 in Riezlern. Diese wurde 2018 modernisiert.

Aktuell gibt es im Kleinwalsertal 35 Ladepunkte, davon sind 7 auf den öffentlichen Parkplätzen der Gemeinde, 6 auf den Parkplätzen der Bergbahnen und 22 auf privaten Parkplätzen von Hotels.

Im Jahr 2020 wurden insgesamt 4.700 kWh bei 334 Ladevorgängen registriert. Die Nutzung ist trotz 5-monatigem Lockdown im Jahr 2021 bereits auf 16.600 kWh mit über 1200 Ladevorgängen angestiegen.

Neben den (halb-)öffentlichen Ladepunkten gibt es auch vermehrt private Ladepunkte für den Eigenbedarf und Gäste von Gasthäusern und Ferienwohnungen.

Radweg Richtung Oberstdorf

Auf Anfrage der Gemeinde findet am 4. 11. 2021 ein Gespräch mit dem Landesradwegebeauftragten Peter Moosbrugger statt. Er ist soweit informiert, dass die Radfahrer auf der Landesstraße zunehmen und der Handlungsbedarf sich seit

Erstellung des Regionalen Radwegekonzepts im Jahr 2016 massiv erhöht hat. Nach seiner Auskunft ist dies eine im ganzen Land stattfindende Entwicklung und wir werden mit ihm das gemeinsame weitere Vorgehen besprechen.

COVID19 - Aktuelle Situation

Aktuell sind in der Gemeinde Mittelberg zwei mit COVID-19 infizierte Personen registriert. Die Sanitätsgruppe, bestehend aus Vertretern der Ärzte, des Tourismus und der Gemeinde, tagt jeden Dienstag zur Beurteilung der aktuellen Situation im Kleinwalsertal. Anlässlich der bevorstehenden Herbstferien wird empfohlen, nach Rückkehr aus dem Urlaub mehrmals einen Selbsttest durchzuführen.

Die Vorbereitungen für die kommende Wintersaison laufen auf allen Ebenen und entsprechende Vorgaben bzgl. Corona werden auf Bundes- und Landesebene veröffentlicht.

Beschlussgegenstände

Abänderungsanträge zum Flächenwidmungsplan

Widmungsantrag DORNACH Marcus (5/2020) - GST-NR 2021/2 - Neubau Buswendeplatte Bergstation Parsenn

Herr Marcus Dornach hat mit Schreiben vom 28. 9. 2021 einen Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes für das Grundstück GST-NR 2021/2 eingebracht. Grundlage für den Antrag bildet die geplante Errichtung einer Buswendeplatte im Bereich der Bergstation der Parsenn-Bahn durch die Skiliftgesellschaft links der Breitach GmbH & Co KG. Für die Errichtung der neuen Buswendeplatte wurde von der Gemeindevertretung bereits 2020 die Umwidmung einer Teilfläche (945m²) des Grundstückes GST-NR 2021/2 KG Mittelberg von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Verkehrsfläche Straße beschlossen, welche mit Bescheid der Landesregierung vom 18. 1. 2021 genehmigt wurde.

Zwischenzeitlich kam es zu Planänderung bzgl. der Situierung der Buswendeplatte. Die Wendeplatte soll gem. den Planunterlagen „Buswendeplatte Parsenn Berg Ausführung“ der Klenkhart & Partner Consulting ZT GmbH, Absam vom 13. 9. 2021 südöstlich vom ursprünglich vorgesehenen Standort errichtet werden. [...]

Die Gemeindevertretung hat den vorliegenden Antrag in der Sitzung am 5. 10. 2020 positiv beurteilt und die Einleitung des Auflageverfahrens beschlossen. [...]

Die Gemeindevertretung beschließt mit 21 gegen 3 Stimmen, den vorliegenden Antrag über die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes und Umwidmung von zwei Teilflächen (gesamt ca. 338 m²) des Grundstückes GST-NR 2021/2 KG Mittelberg von Freifläche

Landwirtschaftsgebiet in Verkehrsfläche Straße sowie zwei Teilflächen (gesamt ca. 418 m²) von Verkehrsfläche Straße in Freifläche Landwirtschaftsgebiet zu genehmigen. Beschlussgrundlage stellt die nachstehend angeführte Plandarstellung der Gemeinde Mittelberg vom 24. 9. 2021 „Widmungsplan (9/2021) Änderung Ausführung Buswendeplatte Parsenn GST-NR 2021/2“ dar.

Widmungsantrag KESSLER Michael (6/2021) - GST-NR 1265/2

Herr Michael Kessler hat mit Schreiben vom 16. 8. 2021 einen Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes GST-NR 1265/2 KG Mittelberg im Ausmaß von rund 110m² von FS Parkplatz (ca. 25m²) sowie von Freifläche Landwirtschaftsgebiet (ca. 85m²) in Baufläche Wohngebiet beantragt.

Grundlage bildet der geplante Anbau eines Carports nordseitig an das Bestandsobjekt Außerschwende 22. Weiters ist die Zusammenlegung der Grundstücke GST-NRn 1266/1 und 1266/2 KG Mittelberg sowie eine Grenzänderung gegenüber dem Grundstück GST-NR 1265/2 KG Mittelberg, analog der gewünschten Bauflächenwidmung, vorgesehen. Dadurch wäre gewährleistet, dass für das Bestandsgebäude keine Überbauung der nordöstlich gelegenen Grundgrenze mehr gegeben wäre und der geplante Carport ebenfalls auf eigenem Grund realisiert werden kann. [...]

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den vorliegenden Antrag auf Umwidmung zweier Teilflächen des Grundstückes GST-NR 1265/2 KG Mittelberg im Gesamtausmaß von rund 110m² von FS Parkplatz (ca. 25m²) sowie von Freifläche Landwirtschaftsgebiet (ca. 85m²) in Baufläche Wohngebiet gem. dem unten angeführten ENTWURF „Widmungsplan (6/2021) KESSLER Michael, GST-NR 1265/2“ zu befürworten.

Das Planaufgabeverfahren ist einzuleiten.

Im Zusammenhang mit der Umwidmung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Bauzone für die neu zu widmenden Teilflächen an den Bestand anzupassen und somit die Bauzone 4 (max. BNZ 60%, HGZ 3) gem. der Baunutzungs- und Höchstgeschosshöhenverordnung der Gemeinde Mittelberg auszuweisen. [...]

Ausnahmen gem. § 35 Raumplanungsgesetz

Ausnahme § 35 RPG Feurstein Immo GmbH (2/2021), GST-NR 2766/6, .718

Die Hotel Feurstein Immo GmbH hat mit Schreiben vom 8. 2. 2021 eine Ausnahmegenehmigung gem. § 35 Raumplanungsgesetz für die Überschreitung der maximal zulässigen Baunutzungszahl &

Höchstgeschosshöhe auf den Grundstücken GST-NRn 2766/6 und .718 KG Mittelberg in Mittelberg eingereicht. Grundlage bildet die geplante Errichtung eines Appartementhauses in der Bödmerstraße gem. den Planunterlagen der Baumschlagger Hutter Partners vom 21. 4. 2021. [...]

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Raumplanungsausschusses einstimmig, den vorliegenden Antrag der Hotel Feurstein Immo GmbH auf eine Ausnahmegenehmigung gem. § 35 Raumplanungsgesetz für die Überschreitung der maximal zulässigen Baunutzungszahl (Neu 90%) sowie für die Überschreitung der Höchstgeschosshöhe (Neu 5) auf den Grundstücken GST-NRn 2766/6 und .718 KG Mittelberg abzulehnen. Der angeführten Begründung des Raumplanungsausschusses wird vollinhaltlich gefolgt. [...]

Anteil touristische Einnahmen der Kleinwalsertal Tourismus eGen

[...] Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, entsprechend der Empfehlung des Finanzausschusses vom 20. 7. 2021 und des Aufsichtsrats der Kleinwalsertal Tourismus eGen vom 12. 10. 2021, den Zuschuss der Kleinwalsertal Tourismus eGen zukünftig auf Basis eines mehrjährigen Budgetantrags zu gewähren, welcher dann im Voranschlag und in der MFP der Gemeinde Berücksichtigung findet. Der Zuschuss der Gemeinde ist ausschließlich für die vorgebrachten Budgetansätze zu verwenden. Finanzielle Mittel, die nicht planmäßig verwendet werden können, sind als Zuschussvortrag in das Folgejahr zu übernehmen und reduzieren den Zuschuss des Folgejahres entsprechend.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindevertretung Mittelberg mit Beschluss vom 16. 11. 2012 die Aufgaben zur Förderung des Tourismus in den Bereichen Kundenservice, Marketing und Kommunikation, Produktmanagement, Vertrieb- und Verkauf bis auf Widerruf an die Genossenschaft übertragen hat und hierfür weiterhin die Finanzierung sicherstellt.

Der Finanzbedarf soll über einen mehrjährigen Budgetantrag begründet werden, der sich am Mittelbedarf der Vorjahre orientiert und sich auf Kostengruppen bzw. wesentliche Positionen beschränkt. Die detaillierte Kostenaufstellung und Mittelverwendung liegt gemäß Übertragung der Aufgaben weiterhin in der Kompetenz und Autonomie der Genossenschaft. Innerhalb der Genossenschaft regeln die Satzung und die Geschäftsordnungen der Organe die Entscheidungsabläufe.

Live-Übertragung und Online-Speicherung von öffentlichen Gemeindevertretungssitzungen

Die Initiative Pro Kleinwalsertal hat am 7. 10. 2020 folgenden Antrag eingebracht:

„Die Arbeit der Gemeindevertretung in der Gemeinde Mittelberg soll für alle Bürgerinnen und Bürger transparenter werden - dies wurde von den drei Fraktionen auch entsprechend in den vergangenen Wochen propagiert.

Die Initiative Pro Kleinwalsertal möchte deshalb zur 2. Gemeindevertretungssitzung die Aufnahme des entsprechenden Tagesordnungspunktes beantragen. Gemeindevertretersitzungen in der Gemeinde Mittelberg sollen künftig per Video-Livestream im Internet übertragen werden. Die Sitzungen sollen in einer Online-Videothek gespeichert werden und jederzeit abrufbar sein.

Die Umsetzung des Themas soll im neuen Gremium Digitalisierung bearbeitet und schnellstmöglich umgesetzt werden.“

Die Gemeindevertretung hat dem Antrag am 14. 10. 2020 stattgegeben und die Fachgruppe Digitalisierung beauftragt, eine Entscheidungsgrundlage für die Live-Übertragung und Online-Speicherung von öffentlichen Gemeindevertretungssitzungen zu erarbeiten. [...]

Die Gemeindevertretung beschließt mit 23 gegen 1 Stimme, entsprechend der Empfehlung der Fachgruppe Digitalisierung, im Sinne der Transparenz und der Offenheit der politischen Arbeit in unserer Gemeinde die Einrichtung eines Livestreams der öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung mit folgenden Rahmenbedingungen:

- Umsetzung der zentralen Aufnahme und Präsentation (Runder Tisch) mit Kosten i.H.v. von ca. € 35.000
- Der Live-Stream ist für die Dauer von 3 Tagen für registrierte und legitimierte Benutzer (auch außerhalb der Gemeinde) verfügbar. [...]
- Aufnahmen werden intern gespeichert [...]
- Derzeit sieht § 46 Abs 1 VlbG. Gemeindegesetz (GG) lediglich vor, dass Ton- und Bildaufnahmen zu einer Sitzung der Gemeindevertretung der Genehmigung der Gemeindevertretung bedürfen. [...] Es gibt im GG jedoch keine ausdrückliche Regelung zur Veröffentlichung dieser Aufnahmen [...].
- Damit bei der Veröffentlichung der Aufnahmen im Internet die persönlichen Datenschutzrechte aller Gemeindevertreter gewahrt sind, soll

bis zum Vorliegen weiterer gesetzlicher Regelungen, eine Zustimmung aller Gemeindevertreter für die Veröffentlichung der Sitzungen im Internet für die Dauer der Legislaturperiode eingeholt werden. Für den Fall, dass ein Gemeindevertreter der Veröffentlichung seiner Person nicht zustimmt, so ist bei der Veröffentlichung dafür Sorge zu tragen, dass die Persönlichkeitsrechte des betroffenen Vertreters gewahrt bleiben.

- Zuschauer werden darauf hingewiesen, dass eine Video- und Tonaufnahme erfolgt. Es soll jedoch vermieden werden, dass Zuschauer gefilmt werden.
- Die Aufnahmetechnik soll für mindestens 3 Sitzungen ohne Veröffentlichung getestet werden und erst nach erfolgreichem Test soll eine Veröffentlichung erfolgen.

Durchleitungsrecht, GST-NRn 842/3, 842/4, A1 Telekom Austria AG

Herr Alexander Egger von der Fa. KEM-Bau stellt per 11. 10. 2021 im Namen der A1 Telekom Austria AG den Antrag auf Einräumung eines Dienstbarkeitsrechts zur Durchleitung eines Telekommunikationskabels auf den Grundstücken GST-NRn 842/3 und 842/4 KG Mittelberg gemäß beiliegender Plandarstellung vom 7. 10. 2021.

Mit der Leitung soll eine Sendeanlage auf dem Grundstück GST-NR 842/5, Wald 10, 6991 Riezlern im Eigentum von Stefan Ebert versorgt werden. Hierzu muss ein Verteilerkasten auf dem Grundstück GST-NR 3811/1 der Landesstraße L201 errichtet werden. Die Leitung kann zukünftig auch zur Versorgung der Grundstücke der Gemeinde verwendet werden.

Die Grundstücke GST-NRn 842/3 und 842/4 EZ 915 KG Mittelberg sind im alleinigen Eigentum der Gemeinde Mittelberg.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dem beantragten uneingeschränkten Dienstbarkeitsrecht zur Durchleitung einer Kommunikationsleitung auf den Grundstücken GST-NRn 842/3 und 842/4 KG Mittelberg gemäß beiliegender Plandarstellung vom 7. 10. 2021 zu Gunsten der A1 Telekom Austria AG als Dienstbarkeitsberechtigtem unter [...] Auflagen einzuräumen. [...]

Riezlern, den 27. Oktober 2021
DER BÜRGERMEISTER: gez. A. Haid